


# Erfolgreicher Test für das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team vor dem Saisonstart in Mexiko

*Dieser Artikel gibt den Stand zum Zeitpunkt seiner Veröffentlichung wieder. Der Inhalt kann inzwischen veraltet sein.*

16/12/2022 Das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team startet gut vorbereitet in die neue Saison. Mit seinem in Weissach entwickelten Porsche 99X Electric Gen3 absolvierte es in dieser Woche die offiziellen Testfahrten der Formel E auf dem Circuit Ricardo Tormo in Valencia. Es war ein erfolgreicher letzter Test vor dem Saisonstart am 14. Januar in Mexiko.

Auf dem 3,376 Kilometer langen Kurs an der spanischen Südostküste holte sich das Team mit den beiden Porsche 99X Electric Gen3 den letzten Feinschliff für die Saison 9 der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Bei den auf vier Tage verteilten Testsessions legte Pascal Wehrlein (GER) 955 Kilometer zurück. Sein neuer Teamkollege António Félix da Costa (POR), der Formel-E-Champion der

Saison 2019/2020, kam auf 871 Kilometer.

Durch den Einsatz der neuen Autos der dritten Fahrzeuggeneration (Gen3) markiert das Auftaktrennen in Mexiko eine Zeitenwende für die erste Elektrorennserie der Welt. In Valencia waren alle elf Formel-E-Teams mit ihren Stammfahrern und neuen Autos vertreten.

## Stimmen nach den Testfahrten

**Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E:** „Vier harte Testtage liegen hinter uns. Wir haben unser Programm so durchgezogen, wie es geplant war. Alles in allem war das ein positiver letzter Test, und wir fahren jetzt mit dem Gefühl nach Mexiko, für den Saisonstart gut vorbereitet zu sein. Wo wir im Vergleich zu unseren Wettbewerbern im Endeffekt stehen, werden wir in Mexiko nach dem ersten Qualifying wissen. Das Team hat hart gearbeitet und sich am Ende eines anstrengenden Jahres eine Pause verdient. Wir werden über die Feiertage kurz Luft holen und dann in Mexiko angreifen."

**Pascal Wehrlein (Porsche 99X Electric Gen3 #94):** „Wir hatten in Valencia einige Herausforderungen zu bestehen, doch das ist normal, wenn man mit einem komplett neuen Auto antritt. Diese Testfahrten sind dazu da, um herauszufinden, was schon gut läuft und wo wir uns noch verbessern müssen. Ich war überrascht, wie zuverlässig der Porsche 99X Electric Gen3 schon ist und freue mich auf den Saisonstart in Mexiko. Wir sind gut vorbereitet."

**António Félix da Costa (Porsche 99X Electric Gen3 #13):** „Das waren sehr produktive Testtage in Valencia. Wir haben ein neues Auto mit weniger Gewicht und mehr Leistung – mehr kann man sich als Rennfahrer erst mal nicht wünschen. Der Porsche 99X Electric Gen3 macht sehr viel Spaß. Ich mag diesen Prozess, mit einem neuen Auto zu arbeiten und herauszufinden, was schon ganz gut funktioniert in Bezug auf das Setup und wo wir vielleicht noch nachjustieren müssen. Ich freue mich, dass ich meine Erfahrungen in diese Arbeit einbringen und das Team unterstützen kann."

## Der Medienservice

Aktuelle Informationen rund um das TAG Heuer Porsche Formel-E-Team werden live auf dem Twitter-Kanal @PorscheFormulaE veröffentlicht. Alles Wissenswerte über das Team, die Fahrer und die Rennserie finden Sie im Porsche Formel E Media Guide unter media.porsche.com/formele. Im Verlauf der Saison wird er laufend aktualisiert und durch zusätzliche interaktive Inhalte erweitert.

## Der Porsche 99X Electric Gen3

Mit dem Porsche 99X Electric Gen3 bestreitet Porsche die Saison 9 der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Der neue Elektrorennwagen mit dem Porsche E-Performance Powertrain, dem in Weissach für die dritte Fahrzeuggeneration der innovativen Elektrorennserie entwickelten

Antriebsstrang, dient zugleich als Entwicklungsträger für Elektro-Serienfahrzeuge des Sportwagenherstellers. Energiemanagement und -effizienz sind sowohl in der Formel E als auch in der Serienentwicklung wichtige Erfolgsfaktoren.

Die maximale Leistung des Porsche 99X Electric Gen3 beträgt 350 kW (476 PS) und damit 100 kW mehr als bei der vorherigen Fahrzeug-Generation (Gen2). Mindestens 40 Prozent der im Rennen genutzten Energie stammen aus der Brems-Rekuperation. Die neuen Gen3-Autos sind die schnellsten, leichtesten, leistungsstärksten und effizientesten Elektrorennwagen, die je gebaut wurden.

## Die Rennen 2023

Das Formel-E-Programm für die Saison 9 ist komplett. Insgesamt werden 16 Rennen auf elf Strecken ausgetragen. Neu im Kalender sind Hyderabad, Kapstadt, Sao Paulo und Portland.

| | | |
|---|---|---|
| 14. Januar | Rennen 1 | Mexiko-Stadt (Mexiko) |
| 27./28. Januar | Rennen 2/3 | Diriyah (Saudi-Arabien) |
| 11. Februar | Rennen 4 | Hyderabad (Indien) |
| 25. Februar | Rennen 5 | Kapstadt (Südafrika) |
| 25. März | Rennen 6 | Sao Paulo (Brasilien) |
| 22./23. April | Rennen 7/8 | Berlin (Deutschland) |
| 6. Mai | Rennen 9 | Monaco (Monaco) |
| 3./4. Juni | Rennen 10/11 | Jakarta (Indonesien) |
| 24. Juni | Rennen 12 | Portland (USA) |
| 15./16. Juli | Rennen 13/14 | Rom (Italien) |
| 29./30. Juli | Rennen 15/16 | London (Großbritannien) |

**Image Sublines**

Path: media/Bilder/Bild_1.jpg
Title: Florian Modlinger, Director Factory Motorsport Formula E, Valencia, Spain, 2022, Porsche AG
Subline: Florian Modlinger

Path: media/Bilder/Bild_2.jpg
Title: Pascal Wehrlein, works driver Formula E, Valencia, Spain, 2022, Porsche AG
Subline: Pascal Wehrlein

Path: media/Bilder/Bild_3.jpg
Title: António Félix da Costa, works driver Formula E, Valencia, Spain, 2022, Porsche AG
Subline: António Félix da Costa

## Link Collection

Link to this article
https://newsroom.porsche.com/de_CH/2022/motorsport/porsche-99x-electric-gen3-circuit-ricardo-tormo-valencia-test-30702.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/6edb2451-010b-4934-8bef-c02216068297.zip

External Links
https://newsroom.porsche.com/de/motorsport/formel-e.html

**Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft**
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart